Presseinformation

Engineering für mehr Projektsicherheit und Wirtschaftlichkeit – Systemkomplexität meistern, Produktentwicklung beschleunigen

Herzogenrath/Aachen, 15. September 2026 – Auf der FAKUMA 2026 zeigt die M.TEC ENGINEERING GmbH, wie Unternehmen wachsende Systemkomplexität in der Produktentwicklung sicher beherrschen können. Im Fokus stehen Engineering-Lösungen, die Entwicklungszeiten verkürzen, Kosten senken und die Projektsicherheit erhöhen.

Von sicherer Bauteiloptimierung über das KI-gestützte Optimierungstool M.OPT® bis hin zu lichttechnischer Produktentwicklung, anspruchsvoller Mechanik-Integration, resilienten Materialstrategien und zirkulären Geschäftsmodellen. Dazu zählen recyclinggerechtes Design, der gezielte Einsatz geeigneter Rezyklate sowie material- und lieferkettenbezogene Strategien für mehr Ressourceneffizienz und Versorgungssicherheit.

M.TEC ENGINEERING GmbH
Ein Unternehmen der Feddersen Group

Dornkaulstraße 4
52134 Herzogenrath

Telefon: +49 2407 9573-0
Telefax: +49 2407 9573-25
info@mtec-engineering.de
www.mtec-engineering.com

Geschäftsführer:
Wolfgang Pelzer
Aufsichtsratsvorsitzender:
Dr. Matthias von Rönn

Amtsgericht Aachen
HRB 4792
USt-IdNr.:
DE121682889

Mit einem systematischen Entwicklungsansatz verbindet M.TEC kunststofftechnische Expertise mit Methodenkompetenz. Dazu zählen technische Systemanalyse, Risikobewertung, Supply Chain Management, Model-Based Systems Engineering (MBSE) und KI-basierte, digitale Optimierung mit M.OPT®. So unterstützen die Ingenieure von M.TEC Kunden branchenübergreifend dabei, Zielkonflikte, komplexe Anforderungen und steigenden Innovationsdruck beherrschbar zu machen.
Als unabhängiger Engineering-Partner entwickelt das Unternehmen seit mehr als 35 Jahren am Standort Aachen Lösungen für Produkte, Prozesse, Materialien, Kreislaufkonzepte, Logistik und Verpackungen. Eine zentrale Rolle spielt die **Inhouse-Simulationskompetenz**, mit der sich Entwicklungsrisiken frühzeitig reduzieren und Entscheidungen fundierter treffen lassen.

Ein Schwerpunkt des Messeauftritts ist das **KI-gestützte Entwicklungstool M.OPT®**, welches von Ingenieuren für Ingenieure entwickelt wurde. Das Tool hilft auch bei widersprüchlichen Entwicklungszielen und hoher Komplexität schneller belastbare Lösungen zu finden. Unternehmen profitieren von verkürzten Entwicklungszeiten, höherer Prozesssicherheit und einem effizienteren Ressourceneinsatz.

„Die Anforderungen an die Produktentwicklung steigen: Entwicklungszeiten werden weiterhin kürzer, technische Systeme immer komplexer und wirtschaftliche Rahmenbedingungen schwieriger", sagt Ulf Seefeldt, Head of Business Development der M.TEC ENGINEERING GmbH. „Unsere technische Expertise, vereint mit Komplexitätsmanagement und Technologie schafft Transparenz, beschleunigt Prozesse und hilft Unternehmen, Produkte sicherer und effizienter zur Marktreife zu bringen. Gleichzeitig helfen wir unseren

Kunden, zirkuläre Geschäftsmodelle frühzeitig mitzudenken und so Nachhaltigkeit, Materialverfügbarkeit und Wirtschaftlichkeit systematisch miteinander zu verbinden.“

Konkrete Anwendungsbeispiele und Projektergebnisse sind auf dem Gemeinschaftsstand der Feddersen Group in **Halle B2, Stand 2213** zu sehen. Individuelle Gesprächstermine können vorab über die Website des Unternehmens vereinbart werden.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

M.TEC ENGINEERING GmbH
Anke Dieterich - Abteilung Business Development
Dornkaulstraße 4, 52134 Herzogenrath/Aachen
Tel. +49 2407 9573-50
a.dieterich@mtec-engineering.de
https://mtec-engineering.com/de/